



Landeshauptstadt
Düsseldorf

Neues Wohnen im alten Kasernengelände

Oberbürgermeister Elbers beim Richtfest für "it's urban Parklane" in Derendorf

Das Wohnquartier "Parklane" im Bereich des früheren Derendorfer Kasernengeländes nimmt konkrete Formen an. In Anwesenheit von Oberbürgermeister Dirk Elbers wurde am Freitag, 15. Februar, das Richtfest gefeiert. Die gentes-Gruppe errichtet dort gemeinsam mit Vivawest 12 Stadthäuser, 35 Wohnungen sowie acht Suiten. Die Fertigstellung des Quartiers Parklane auf dem ehemaligen Derendorfer Kasernengelände ist für Ende 2013/Anfang 2014 geplant. Beim Richtfest erklärte OB Elbers: " Ein Richtfest ist für mich immer ein Zeichen, dass sich in der Stadt etwas bewegt. Mit diesem Projekt wird in Derendorf ein Vorhaben verwirklicht, das etwas Besonderes ist und erheblich zur weiteren Attraktivierung des Stadtteiles beiträgt. Es unterstreicht auch das Funktionieren des Wohnungsmarktes. Wo die künftigen Bewohner ausziehen, machen sie Platz für andere Menschen."



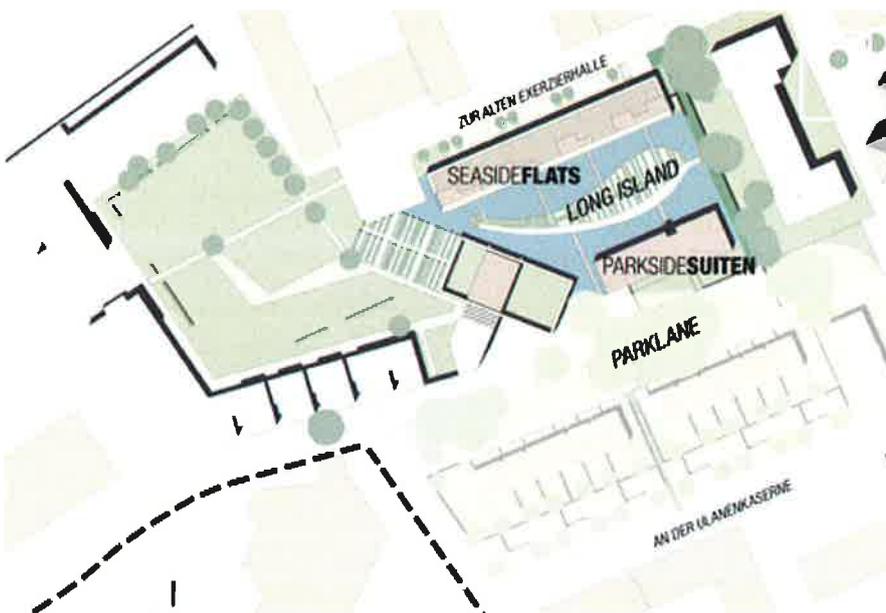
Richtfest auf dem Gelände des früheren Derendorfer Kasernengeländes für das Projekt "Parklane". Das Foto zeigt (v.l.) Michael Flachmann (Vivavest), Hans Burow (gentes), Oberbürgermeister Dirk Elbers und Michael Kraus (gentes).

Zu den besonderen Qualitäten von Parklane gehört der Wechsel der anspruchsvoll gestalteten Freiräume und neuen Plätze. Sie bilden das stimmungsvolle Rückgrat des Quartiers. Eine Attraktion wird dabei der Wasserspiegel mit seiner Insel "Long Island". Mit seiner außergewöhnlichen Gestaltung und Bepflanzung stellt er eine reizvolle Ergänzung zum alten Baumbestand dar.



Animationen des Wohnquartiers "Parklane" (2 Bilder).

Das Quartier Parklane unterscheidet sich durch die städtebauliche Struktur und architektonische Qualität der Gebäude deutlich von der umgebenden Bebauung. Die klaren Linien der Architektur, die kubischen Formen und ausdrucksstarken, modern gestalteten Fassaden kennzeichnen das Ensemble und bilden einen Dialog zu den denkmalgeschützten Ziegelbauten des Geschwister-Scholl-Hauses und der historischen Reithalle.



Lageplan des Wohnquartiers Parklane.

Die Wertigkeit der Architektur setzt sich im Material der Fassaden fort, bei denen ausnahmslos Naturstein verarbeitet wird. Naturstein zählt seit Jahrhunderten zu den wertvollsten und ausdrucksstärksten Materialien in der Architektur und hebt sich in Beständigkeit, Farbigkeit und Oberflächenstruktur von den üblichen verwendeten Baustoffen ab. Flexible Grundrisse und eine variable Vielfalt der Raumkonzepte prägen die Innenarchitektur.

Das ehemalige Kasernengelände an der Tannenstraße liegt inmitten des Stadtteils Derendorf und bildet mit seiner Geschichte den außergewöhnlichen Rahmen für das neue Wohnquartier. Anfang des letzten Jahrhunderts war dieses Areal einer der Hauptstandorte des preußisch-wilhelminischen Ulanenregiments. Die wechselvolle und bedeutende Historie spiegelt sich noch heute in den denkmalgeschützten Gebäuden zwischen Ulmenstraße und Rosstraße wider. Auch das Ulanendenkmal an der Achse zur Inselstraße erinnert an die Tradition des Ortes.

(15. Februar 2013)